

## Wohnen ist ein Menschenrecht!

Noch immer gibt es in MV zu wenig barrierefreie rollstuhlgerechte Wohnungen, so dass Menschen mit Behinderungen am Wohnungsmarkt zumeist keine entsprechende Wohnung finden können. Hinzu kommt der Wunsch selbständiges Wohnen bei Behinderungen sowie im hohen Alter auch bei Pflegebedürftigkeit zu gewährleisten. Nicht durch Rückbau von Wohnungen sondern durch Neu- und Umbau kann man dem Wohnungsmangel begegnen. Trotzdem sollen alleine in diesem Jahr in MV noch weitere 700 Wohnungen abgerissen werden. Das Infrastrukturministerium MV hat seit dem Beginn des Stadtumbaus Ost im Jahr 2002 alleine 110 Millionen Euro aus Städtebaufördermitteln für den Abriss von 30000 Wohnungen freigegeben. Dass jetzt die Wohnungen knapp werden, die Mieten steigen und es im Land zudem kaum rollstuhlgerechte Wohnungen am Markt gibt, wen wundert das?

*Sehr geehrte Damen und Herren,*  
weil es in Waren an der Müritz viele gute Beispiele für die Stadtentwicklung und für den Wohnungsumbau gibt, wird der Landesverband am 10. November zusammen mit dem Behindertenverband Müritz e.V. ein Forum in Waren durchführen, zudem ich Sie herzlich einlade. Sie werden sich selbst davon überzeugen können, wie das Menschenrecht auf eine angemessene (barrierefreie) Wohnung in Waren-Müritz umgesetzt wird. Ich freue mich Sie in Waren begrüßen zu können und verbleibe *Mit freundlichen Grüßen* Peter Braun, NB am 16.10.2018



**Bitte melden Sie sich bei den Veranstaltern bis zum 06.11.2018 an:**

**Allgemeiner Behindertenverband  
in Mecklenburg/Vorpommern e.V.  
Am Blumenborn 23  
17033 Neubrandenburg**

**Kontakt: Frau Dagci**  
Telefon 0395-3698655  
Fax 0395-5674433  
E-Mail lgst@abimv.de  
Internet www.abimv.de

**Behindertenverband Müritz e.V.  
Dietrich Bonhoeffer-Straße 6  
17192 Waren**

**Kontakt: Frau Rossek**  
Telefon: 03991 731893

Layout: Peter Braun Produktion: ABiMV 2018

*Foto: (oben) © Hanni Rossek  
Das Schmetterlingshaus der Vereinssitz des  
BV Müritz e.V.*

*Diese Veranstaltung ist öffentlich und  
wird gefördert vom Ministerium für Arbeit,  
Gleichstellung und Soziales Mecklenburg-  
Vorpommern.*

## Einladung zum Forum

### Einfach Wohnen- aber wie?

## Selbstbestimmt Leben



Herzlich Willkommen  
in der Begegnungsstätte  
Am Mühlenberg 1—Waren

am  
**10.11.2018**

**Forum**  
**Leben und Wohnen mit Handicaps**

**"Einfach Wohnen—aber wie?"**

Alle Menschen haben das Recht auf einen angemessenen Wohnraum sowie an diskriminierungsfreien Zugängen für eine unabhängige Lebensführung (Artikel 19 der UN-Behindertenrechtskonvention)

**Einladung**  
**Begegnungsstätte**  
**in der**  
**Seniorenwohnanlage**  
**Am Mühlenberg 1**  
**17192 Waren**

am  
**10.11.2018**

**Waren-Müritz**

Die Stadt  
als Wohnort

**"Barrierefrei Wohnen - Chance zur Teilhabe am Leben in der Gemeinde"**

**Barrierefrei Wohnen—Chance zur Teilhabe**

**Zeit**

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 09.30 - 10.00 Uhr | Einlass und kleiner Imbiss  |
| 10.00 – 10.10 Uhr | Begrüßung<br>Peter Braun, Landesvorsitzender  |
| 10.10 – 10.45 Uhr | „Die Stadt Waren als Wohnort“<br>Ingo Dann, Amtsleiter<br>Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung                |
| 10.45 – 12.15 Uhr | „Barrierefreies Wohnen bei der WOGewa“<br>Martin Wiechers, Geschäftsführer<br>Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH       |
| 12.15 – 12:45 Uhr | „Mit der WWG in Geborgenheit leben“<br>Mike Albrecht, Geschäftsführer, angefragt<br>Warener Wohnungsgenossenschaft eG |
| 13.00 —14.00 Uhr  | Mittagspause und anschließend Ortswechsel   |
| 14.00 – 15.30 Uhr | Exkursion — ins Wohngebiet und Besichtigung von beispielgebenden Lösungen im Wohnungsbestand                          |

**10.11.2018**